

Quartalsbericht III/2006

BAADER

Vorwort

Sehr geehrte Aktionäre,

die noch in der ersten Jahreshälfte vorherrschende Angst vor steigenden Energiepreisen und vor wachsender Inflation scheint vorerst gebannt. Durch den überraschend starken Rückgang des Ölpreises haben sich alle internationalen Leitindices während der Sommermonate verbessert, blieben aber teilweise währungsbereinigt noch unter ihren Zählerständen von 2005. Der Dow Jones Industrial Average stieg leicht in den ersten neun Monaten um 2 %. Der NASDAQ 100 wies gegenüber dem Jahresende 2005 noch ein Minus von 6 % auf. Der NIKKEI-225 hinkt seinem Jahresendstand von 2005 7 % hinterher. Der DJ STOXX 50 erhöhte sich dagegen seit Jahresende um nahezu 9 %.

Der DAX überwand erneut die wichtige Marke von 6.000 Punkten und erzielte ein Plus von 11 % gegenüber dem Jahresende 2005. Wesentlich besser schnitten wieder die Nebenwerte-Indices MDAX (17 %) und SDAX (16 %) in den ersten neun Monaten ab. Der TecDAX legte im Berichtszeitraum um 11 % zu. Der REX-Performance-Index (deutsche Staatsanleihen) tendierte wieder schwächer und schloss mit einem Minus von 2 Prozent.

Bis Ende September 2006 gingen 34 Unternehmen mit einem Emissionsvolumen von jeweils mehr als 5 Mio. EUR und etwa 72 kleinere Unternehmen (Listing und IPO) an die Börse.

Die Baader Wertpapierhandelsbank AG hat im Berichtszeitraum 23 Kapitalmaßnahmen mit einem Gesamtvolumen von 115 Mio. EUR begleitet. Darunter befanden sich vier IPOs: ecotel communication ag, Impreglon AG, Endor AG und artec technologies AG.

Um die Konzernzugehörigkeit unserer 70%igen Tochter zu dokumentieren ist mit Wirkung zum 18.07.2006 die Heins & Seitz Capital Management GmbH in Baader Heins & Seitz Capital Management AG umgewandelt worden.

Die ordentliche Hauptversammlung vom 19. Juli 2006 hat unter anderem beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft aus Gesellschaftsmitteln von EUR 22.954.341,00 um EUR 22.954.341,00 auf EUR 45.908.682,00 durch Umwandlung eines Teilbetrags von EUR 22.954.341,00 der Kapitalrücklage zu erhöhen. Die neuen Aktien sind vom Beginn des Geschäftsjahres 2006 an gewinnbezugsberechtigt. Der Ex-Tag für diese Kapitalmaßnahme war der 06.09.2006.

Wie bereits mehrfach angekündigt, hat zum 1. Oktober 2006 Herr Christopher Schütz als Vorstandsmitglied seine Tätigkeit aufgenommen. Er wird das neu geschaffene Ressort MiFIS aufbauen und speziell die Entwicklung und den Vertrieb MiFID-konformer Produkte verantworten.

In den ersten neun Monaten hat die Baader Wertpapierhandelsbank AG ihren Personalbestand um 15 % auf 257 Mitarbeiter aufgestockt. Dies ist einerseits begründet durch den weiteren Ausbau des Kerngeschäftes, den Aufbau des neuen Geschäftsfeldes MiFIS sowie der Erschließung der Märkte in Indien und im Oman und andererseits durch die gestiegenen Anforderungen an die Verwaltung aufgrund der Erweiterung der Vorschriften und Gesetze, die uns von der EU, dem deutschen Gesetzgeber und von den Börsen auferlegt werden.

Ertragslage

Das dritte Quartal des Börsenjahres 2006 war trotz eines positiven Marktumfeldes (weiter steigendes Wirtschaftswachstum, fallender Ölpreis, positive Unternehmensnachrichten) geprägt von niedrigen, rückläufigen Handelsvolumina. Die Anzahl der Aktionäre in Deutschland ist auf den niedrigsten Stand seit 1997 gefallen. Ursachen dafür sind unter anderem Gewinnmitnahmen und die zunehmende Verunsicherung infolge der anhaltenden Diskussion um die Besteuerung von Kursgewinnen.

Dies wirkte sich auch auf die Ertragssituation der Baader Wertpapierhandelsbank AG aus. Mit einem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von T€ 1.366 blieb dieses Quartal hinter den Ergebnissen der ersten beiden Quartale des laufenden Geschäftsjahres, aber auch hinter dem Ergebnis des dritten Vorjahresquartals (T€ 4.754) zurück.

Im Vergleich zum Vorjahr stieg das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit im Konzern für die ersten neun Monate des Jahres 2006 von T€ 6.282 auf T€ 24.526. Nach Abzug der Steuern in Höhe von T€ 6.458 und den Gewinnanteilen Dritter von T€ 13 verblieb ein Konzernjahresergebnis in Höhe von T€ 18.055 (Vorjahr: T€ 3.857). Bei durchschnittlich 45,5 Mio. sich im Umlauf befindlichen Aktien bedeutete dies ein Ergebnis von € 0,40 je Aktie, gegenüber € 0,09 im Vorjahreszeitraum. Das Provisionsergebnis in Höhe von T€ 26.200 hat sich gegenüber dem ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2005 um 56,2 % verbessert. Es wurde hauptsächlich mit den Geschäftsbereichen Skontroführung und Vermittlungsgeschäft erzielt, aber auch Kapitalmarktdienstleistungen lieferte zunehmende Ergebnisbeiträge. Das Handelsergebnis ist im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ebenfalls gestiegen von T€ 25.088 auf T€ 38.210. Im Ergebnis aus Available-for-Sale Beständen in Höhe von T€ 5.964 (Vorjahr: T€ 324) schlagen sich hauptsächlich die Erträge aus dem Verkauf von Anteilen an der KST Beteiligungs AG aus dem ersten Quartal 2006 nieder.

Einhergehend mit der Erlössteigerung ist auch eine Erhöhung der Verwaltungsaufwendungen zu verzeichnen. Diese stiegen in den ersten neun Monaten des Jahres 2006 im Vergleich zum Vorjahr auf T€ 47.462 um 28,2 %. Hierzu hat fast ausschließlich die Steigerung des Personalaufwands für variable Erfolgsbeteiligungen beigetragen. Sachaufwendungen stiegen um 16,7 %. Laufende Abschreibungen sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht rückläufig.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme zum 30.09.2006 ist mit T€ 215.748 im Vergleich zu T€ 184.464 am 31.12.2005 um 17,0 % gestiegen. Ursache dafür ist hauptsächlich der Anstieg der Forderungen an Kreditinstitute einhergehend mit der Abnahme der Handelsaktiva und der Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber Kunden infolge höherer Kundeneinlagen. Zu einer Verschiebung zwischen den Positionen Available-for-Sale Bestände und Anteile an atequity bewerteten Unternehmen kommt es durch die Einbeziehung der Conservative Concept Portfolio Management GmbH in den Konzernabschluss. Die Abnahme der aktiven latenten Steuern ist verursacht durch den teilweisen Verbrauch des Verlustvortrages.

Der Konzern verfügt zum 30.09.2006 über ein Eigenkapital in Höhe von T€ 138.871 (31.12.2005: T€ 127.090), die Eigenkapitalquote beträgt 64,4 %. Das Gezeichnete Kapital hat sich infolge der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln durch Ausgabe von Gratisaktien im Verhältnis 1:1 erhöht. Entsprechend hat sich die Kapitalrücklage vermindert. Im Zuge der Gewinnverwendung der Vorjahresergebnisse wurden T€ 8.000 in die Gewinnrücklagen eingestellt und T€ 4.086 als Dividende an die Anteilseigner ausgeschüttet. Der Rückgang der Neubewertungsrücklage ist hauptsächlich durch Verkäufe von Available-for-Sale Beständen verursacht. Der deutliche Anstieg des Eigenkapitals ist somit vor allem auf das Ergebnis der ersten neun Monate des laufenden Geschäftsjahres zurückzuführen.

Finanzlage

Am 30.09.2006 stehen kurzfristigen Bankforderungen und jederzeit veräußerbaren börsenfähigen Wertpapieren in Höhe von T€ 105.740 kurzfristige Bankverbindlichkeiten in Höhe von T€ 38.178 gegenüber. Saldiert ergibt sich ein bilanzieller Liquiditätsüberschuss von T€ 67.562. Die Zahlungsfähigkeit des Konzerns war im Berichtszeitraum jederzeit gewährleistet.

Risikobericht

Kreditrisiken

Bei den Kreditrisiken wird zwischen den Kontrahenten- und Emittentenrisiken des Handelsgeschäftes, den Risiken aus dem Kreditgeschäft, den Beteiligungsrisiken und den Länderrisiken unterschieden.

Das Kreditgeschäft im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 2 KWG wird im Konzern nur von der Baader Service Bank GmbH betrieben. Diese gewährt Kunden in geringem Umfang (unechte) Lombardkredite gegen Sicherheiten in börsennotierten Wertpapieren, deren Beleihungswert sehr konservativ angesetzt wird. Das Kreditrisiko wird dezentral gesteuert und ist insgesamt als gering einzustufen.

Im Rahmen des Kreditgeschäftes werden im Konzern nur noch Geldmarktanlagen bei Kreditinstituten mit einer Laufzeit von weniger als drei Monaten getätigt. Hierfür existieren Geldhandelslinien basierend auf Bonitätsprüfungen mit entsprechenden Kreditbeschlüssen.

Aufgrund der von den Konzerntöchtern betriebenen Geschäftstätigkeit sind bei diesen keine weiteren Kreditrisiken nennenswert. Daher sind alle im Folgenden beschriebenen Kreditrisiken auf die Baader Wertpapierhandelsbank AG bezogen.

Grundsätzlich gilt, dass alle von der Bank getätigten Wertpapiergeschäfte als Zahlungs-/Lieferungsgeschäfte "Zug um Zug" abgewickelt und von unseren Abwicklungsbanken reguliert werden. Demzufolge können Kontrahentenrisiken bei unseren Handelsgeschäften vernachlässigt werden.

Eine Ausnahme besteht lediglich bei der Abwicklung und Vermittlung von Schuldscheindarlehens-Geschäften. Da bei diesen Geschäften die Zahlung und Erfüllung zeitlich auseinander fallen, hat Baader hier ein Kontrahentenrisiko im Sinne eines Vorleistungsrisikos. Zum Ultimo betrug dieses Vorleistungsrisiko nach Grundsatz I ca. 0,45 Mio. €.

Die Emittentenlimite sind auch untertägig einzuhalten und sind so konzipiert, dass aufsichtsrechtliche Großkreditgrenzen eingehalten werden. Die größten Einzel-Engagements des Handelsbuchs sind alle kurzfristig liquidierbar.

Die Positionen zum Jahresende mit einem inhärenten Länderrisiko sind kaum nennenswert und alle kurzfristig liquidierbar.

Die Bank hat das Beteiligungsgeschäft aufgegeben - es werden keine Neuengagements mehr eingegangen. Bestände in dem noch verbliebenen Portfolio wurden in der abgelaufenen Berichtsperiode weiter abgebaut.

Marktpreisrisiken

Unter dem Marktpreisrisiko wird die Wertschwankung der betrachteten Position aufgrund sich ändernder Marktpreise verstanden, wie Aktienkursänderungen, Devisenkursänderungen, Zins- und Volatilitätsänderungen.

Marktpreisrisikopositionen waren bei der Baader Wertpapierhandelsbank AG und in sehr geringem Umfang auch bei der Baader Service Bank GmbH zu verzeichnen. Zum Quartalsende bestanden folgende Risikopositionen in Mio. € Marktwert bzw. bei Optionen und Futures in Anzahl an Kontrakten:

KASSAMARKT		TERMINMARKT	
AKTIEN	21,35	OPTIONEN	-180,00
RENTEN	2,75	FUTURES	32,00
FONDS, INDEX- UND			
FONDS-ÄHNLICHE ZERTIFIKATE	20,05	SWAPS	-6,08
VERBRIEFTE DERIVATE	1,72		

Die Marktpreisrisiken werden mittels eines Value-at-Risk (VaR) Modells basierend auf Monte-Carlo-Simulationen bei einem Tag Haltedauer und einem Konfidenzniveau von 1 % gemessen. Als eingehende Risikoparameter kommt eine Varianz-Kovarianz Matrix basierend auf eigenen Zeitreihen zur Anwendung, die exponentiell gewichtet Eingang finden.

In den vergangenen Jahren wurden die folgenden VaR-Werte in Mio. € berechnet:

Value-at-Risk der	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2006	2006
Handelsbereiche						Q1	Q2	Q3
VaR per Ultimo	0,34	0,73	0,65	0,74	0,83	1,22	1,68	0,85
Minimaler VaR	0,31	0,19	0,41	0,70	0,51	0,88	1,18	0,79
Maximaler VaR	4,90	1,10	1,48	1,73	1,46	1,48	2,85	1,76
Durchschnittl. VaR	1,26	0,40	1,12	1,04	0,84	1,13	1,69	1,11

Die Gesamtkennziffer nach Grundsatz I fiel im Vergleich zum Vorquartal geringfügig und betrug für den Baader Konzern zum Ultimo 39,3 % und für die Baader Wertpapierhandelsbank AG 36,4 %.

Liquiditätsrisiken

Der mittel- bis langfristige Liquiditätsüberschuss der Bank wird regelmäßig ermittelt und dient zur Disposition der überschüssigen Liquidität und zum Treffen der entsprechenden Anlageentscheidung.

Die Liquiditätskennziffer nach Grundsatz II, welche das Verhältnis der Zahlungsmittel zu den Zahlungsverpflichtungen darstellt, stieg im Vergleich zum Vorquartal geringfügig an und betrug bei der Baader Wertpapierhandelsbank AG zum Ultimo 17,5.

Rechnungslegungsgrundsätze

Der Zwischenabschluss der Baader Wertpapierhandelsbank AG zum 30.09.2006 wurde in Einklang mit der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Juli 2002 sowie der Verordnung (EG) Nr. 2086/2004 der EU-Kommission auf Grundlage der vom International Accounting Standards Board (IASB) verabschiedeten und veröffentlichten International Accounting Standards (IAS) bzw. International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt.

Dieser Abschluss basiert auf den IAS/IFRS-Regeln, die von der EU-Kommission im Rahmen des Endorsement-Prozesses übernommen wurden. In diesem Zwischenbericht wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss zum 31.12.2005 angewendet.

Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis im Zwischenbericht zum 30.09.2006 hat sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2005 insoweit verändert, als dass die Beteiligung an der Conservative Concept Portfolio Management GmbH von 19,96 % auf 49,96 % aufgestockt wurde und das Unternehmen nunmehr im Rahmen der at-equity-Methode in den Konzernabschluss einbezogen wird.

Ausblick

Aufgrund des bisherigen Geschäftsverlaufs im Oktober geht der Vorstand davon aus, dass auch im vierten Quartal ein Gewinn erzielt wird.

An der Aufstockung der Beteiligung an dem indischen Finanzdienstleister Parsoli Corporation Ltd. auf 24,9 % und dem Eingehen eines Engagements an einem Finanzdienstleitster im Oman hält die Baader Wertpapierhandelsbank AG weiterhin fest.

Konzernbilanz

zum 30.09.2006

AKTI	VA		30.09.2006	31.12.2005
		Notes	€	T€
1.	Barreserve	(11)	182.145,82	2.586
2.	Forderungen an Kreditinstitute	(12)	67.718.203,98	24.057
3.	Forderungen an Kunden	(12)	3.159.196,03	2.916
4.	Risikovorsorge für das Kreditgeschäft	(12)	-29.322,84	-22
5.	Handelsaktiva	(13)	30.760.764,11	34.040
6.	Available-for-Sale Bestände	(14)	25.914.507,26	29.741
7.	Anteile an at Equity bewerteten			
	Unternehmen	(15)	16.783.983,36	13.817
8.	Sachanlagen	(16)	21.830.962,34	22.476
9.	Immaterielle Anlagewerte	(17)	16.177.447,31	19.030
10.	Geschäftswerte	(17)	2.581.093,59	2.581
11.	Ertragsteueransprüche	(18)	233.797,55	126
12.	Sonstige Aktiva	(19)	5.031.129,26	5.168
13.	Aktive latente Steuern	(18)	25.404.014,86	27.948
	Summe Aktiva		215.747.922,63	184.464

PASSIV	V.A		30.09.2006	31.12.2005
	· · ·	Notes	€	T€
1.	Verbindlichkeiten			
	gegenüber Kreditinstituten	(20)	14.522.982,83	21.144
2.	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	(20)	36.517.077,84	16.911
3.	Handelspassiva	(21)	189.152,50	0
4.	Rückstellungen	(22)	8.431.976,76	6.944
5.	Ertragsteuerverpflichtungen	(23)	2.690.768,00	341
6.	Sonstige Passiva	(24)	11.385.846,07	8.281
7.	Passive latente Steuern	(23)	3.139.310,55	3.753
8.	Eigenkapital			
	a) Gezeichnetes Kapital		45.456.704,00	22.602
	b) Kapitalrücklage		60.860.008,13	83.473
	c) Gewinnrücklagen		8.000.000,00	0
	d) Neubewertungsrücklage		6.333.716,29	8.687
	e) Anteile im Fremdbesitz		57.047,85	133
	f) Konzernergebnis		18.163.331,81	12.195
	Summe Passiva		215.747.922,63	184.464

Konzern Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2006 bis 30.09.2006

			01.01	01.01
			30.09.2006	30.09.2005
	Notes	€	€	7€
1. Zinserträge	(1)	798.886,20		307
2. Zinsaufwendungen	(1)	-643.957,81		-702
3. Zinsergebnis	(1)		154.928,39	-395
4. Risikovorsorge für das Kreditgeschäft	(2)		-8.851,35	-2
5. Zinsergebnis nach Risikovorsorge			146.077,04	-397
6. Provisionserträge	(3)	37.619.893,57		25.312
7. Provisionsaufwendungen	(3)	-11.419.647,93		-8.538
8. Provisionsergebnis	(3)		26.200.245,64	16.774
9. Handelsergebnis	(4)		38.209.672,31	25.088
10. Ergebnis aus Available-for-Sale				
Beständen	(5)		5.963.653,81	324
11. Ergebnis aus at Equity bewerteten				
Unternehmen	(6)		297.500,00	767
12. Verwaltungsaufwand	(7)		-47.462.051,39	-37.029
13. Betriebsergebnis			23.355.097,41	5.527
14. Sonstige betriebliche Erträge	(8)		1.501.164,70	984
15. Sonstige betriebliche Aufwendungen	(8)		-330.661,54	-229
16. Ergebnis der gewöhnlichen				
Geschäftstätigkeit			24.525.600,57	6.282
17. Ertragsteuern auf das Ergebnis aus				
gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	(9)		-6.457.504,05	-2.276
18. Jahresergebnis vor konzernfremden				
Gesellschaftern			18.068.096,52	4.006
19. Konzernfremden Gesellschaftern			12 270 02	140
zustehendes Ergebnis			-13.278,92	-149
20. Jahresergebnis			18.054.817,60	3.857
21. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr			108.514,21	4.272
•				
22. Konzernergebnis			18.163.331,81	8.129

	01.01 30.09.2006 €	01.01 30.09.2005 €
Ergebnis je Aktie	0,40	0,09

Konzern Gewinn- und Verlustrechnung, Quartalsausgleich

	III/2006	II/2006	I/2006	III/2005	II/2005	I/2005
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1. Zinsergebnis	123	60	-28	-169	-129	-97
2. Risikovorsorge für das						
Kreditgeschäft	0	3	-12	-1	-1	0
3. Zinsergebnis nach Risikovorsorge	123	63	-40	-170	-130	-97
4. Provisionsergebnis	6.599	9.649	9.952	6.432	4.839	5.503
5. Handelsergebnis	7.498	10.612	20.100	10.842	6.601	7.645
6. Ergebnis aus Available-for-Sale						
Beständen	401	618	4.945	214	157	-47
7. Ergebnis aus at Equity bewerteten						
Unternehmen	219	-239	318	0	767	0
8. Verwaltungsaufwand	-13.771	-16.414	-17.277	-12.929	-11.554	-12.546
9. Betriebsergebnis	1.069	4.289	17.998	4.389	680	458
10. Sonstige betriebliche Erträge	364	855	282	497	265	223
11. Sonstige betriebliche						
Aufwendungen	-66	-203	-62	-132	-19	-79
12. Ergebnis der gewöhnlichen						
Geschäftstätigkeit	1.367	4.941	18.218	4.754	926	602
13. Ertragsteuern auf das Ergebnis aus						
gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	-324	-1.194	-4.940	-2.037	-33	-206
14. Jahresergebnis vor	1.042	2.747	12 270	2.717	002	206
konzernfremden Gesellschaftern	1.043	3.747	13.278	2.717	893	396
15. Konzernfremden Gesellschaftern zustehendes Ergebnis	2	-4	-11	-43	-26	-80
	1.045	3.743	13.267	2.674	867	316
16. Jahresergebnis 17. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus	1.043	3.743	13.207	2.074	807	310
dem Vorjahr	-12.087	0	12.195	0	-2.247	6.519
18. Konzernergebnis	-11.042	3.743	25.462	2.674	-1.380	6.835
10. Kunzernergennis	-11.042	3.743	25.402	2.074	-1.300	0.833

Eigenkapitalentwicklung zum 30.09.2006

	De	en Anteilsei	gnern des Mu	utterunterneh	mens zurec	henbar		Anteile im Fremdbesitz	Summe
	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen		oewertungs- Konzern- ücklage gewinn		Summe	F	igenkapital
1. 100				Available- for-Sale	aus Konsoli- dierung				
in T€									
Eigenkapital per 31.12.2004	22.437	83.199	0	280	0	6 519	112.435	0	112.435
Veränderung	##.TU!	05.177	•	200	•	0.517	112.400	•	112.403
Neubewertungsrücklage				10.522	168		10.690		10.690
Steuern auf Veränderung									
Neubewertungsrücklage				-2.283			-2.283		-2.283
Periodengewinn						7.922	7.922	80	8.002
Summe erfasster Ertrags-									
und Aufwandsposten	0	0	0	8.239	168	7.922	16.329	80	16.409
Dividende						-2.246	-2.246	-76	-2.322
Veränderung eigene Aktien	165	278					443		443
Ausgabe von Aktienoptionen		43					43		43
Sonstige		43					43		43
Kapitalveränderungen aus									
Konsolidierung		-47					-47	129	82
Eigenkapital									
per 31.12.2005	22.602	83.473	0	8.519	168	12.195	126.957	133	127.090
Veränderung									
Neubewertungsrücklage				-3.196			-3.196		-3.196
Steuern auf Veränderung									
Neubewertungsrücklage				842		10.055	842	12	842
Periodengewinn						18.055	18.055	13	18.068
Summe erfasster Ertrags- und Aufwandsposten	0	0	0	-2.354	0	18.055	15.701	13	15.714
Ausgabe von gezeichnetem	0	0	0	-2.554	0	10.055	13.701	13	13./14
Kapital	22.728	-22.728					0	7	7
Einstellung									
Gewinnrücklagen			8.000			-8.000	0		0
Dividende						-4.086	-4.086	-96	-4.182
Veränderung eigene Aktien	127	417					544		544
Ausgabe von									
Aktienoptionen		95					95		95
Sonstige Kapitalveränderungen aus									
Kapitaiveranderungen aus Konsolidierung		-397					-397		-397
Eigenkapital		-371					-371		-371
per 30.09.2006	45.457	60.860	8.000	6.165	168	18.164	138.814	57	138.871

11

Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2006 bis 30.09.2006

	01.01 30.09.2006	01.01 30.09.2005
	T€	T€
Periodenergebnis (inkl. konzernfremden		
Gesellschaftern zustehender Ergebnisanteil)	18.055	3.857
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	50.275	10.528
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	-4.147	-5.146
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-3.543	-1.906
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	42.585	3.476
Effekte aus Wechselkursänderungen und Konsolidierung	0	162
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	18.289	15.456
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	60.874	19.094
Zusammensetzung Finanzmittelfonds zum 30.09.		
Forderungen an Kreditinstitute – täglich fällig	62.245	31.158
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten – täglich fällig	-1.371	-12.064
Finanzmittelfonds	60.874	19.094

Anhang (Notes)

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

(1) ZINSERGEBNIS	01.01 30.09.2006	01.01 30.09.2005	Veränderung
	T€	T€	in %
Zinserträge aus	799	307	>100,0
- Kredit- und Geldmarktgeschäften	799	307	>100,0
- festverzinslichen Wertpapieren	0	0	0,0
Zinsaufwendungen	-644	-702	-8,3
Insgesamt	155	-395	-

(2) RISIKOVORSORGE FÜR DAS KREDITGESCHÄFT	01.01 30.09.2006 T€	01.01 30.09.2005 T€	Veränderung
Zuführungen zur Risikovorsorge	-3	0	>100,0
Auflösungen	0	0	0,0
Direktabschreibungen	-6	-2	>100,0
Insgesamt	-9	-2	>100,0

(3) PROVISIONSERGEBNIS	01.01 30.09.2006	01.01 30.09.2005	Veränderung
	T€	T€	in %
Provisionserträge	37.620	25.312	48,6
- Wertpapier- und Emissionsgeschäft	7.292	5.272	38,3
- Courtagen	30.328	20.040	51,3
Provisionsaufwendungen	-11.420	-8.538	33,8
- Courtagen	-3.756	-2.048	83,4
- Abwicklungsgebühren	-7.002	-5.022	39,4
- Wertpapier- und Emissionsgeschäft	-582	-946	-38,5
- sonstige Provisionsaufwendungen	-80	-522	-84,7
Insgesamt	26.200	16.774	56,2

(4) HANDELSERGEBNIS	01.01 30.09.2006 T€	01.01 30.09.2005 T€	Veränderung in %
Effektenhandel	38.199	25.052	52,5
- Zinsen und Dividenden	604	535	12,9
- Wertpapiere	19.228	15.987	20,3
- Optionen und Futures	-6	-6	0,0
- Kursdifferenzen	18.373	8.536	>100,0
Devisen	11	36	-69,4
Insgesamt	38.210	25.088	52,3

(5) ERGEBNIS AUS AVAILABLE-FOR-SALE BESTÄNDEN	01.01 30.09.2006 T€	01.01 30.09.2005 T€	Veränderung in %
Zins- und Dividendenerträge	506	384	
			31,8
- festverzinsliche Wertpapiere	128	229	-44,1
- Aktien/ andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	21	63	-66,7
- Beteiligungen	357	92	>100,0
Gewinn/ Verlust aus dem Verkauf			
von Available-for-Sale Beständen	5.458	32	>100,0
- Aktien/ andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	5.458	32	>100,0
- Beteiligungen	0	0	0,0
Wertberichtigungen	0	-92	-
- Abschreibungen	0	-92	-
Insgesamt	5.964	324	>100,0

(6) ERGEBNIS AUS AT EQUITY BEWERTETEN UNTERNEHMEN	01.01 30.09.2006	01.01 30.09.2005	Veränderung
	T€	T€	in %
Zuschreibung Equity-Buchwert	298	767	-61,1
Insgesamt	298	767	-61,1

(7) VERWALTUNGSAUFWAND	01.01 30.09.2006	01.01 30.09.2005	Veränderung
	T€	T€	in %
Personalaufwand	-28.345	-19.389	46,2
Andere Verwaltungsaufwendungen	-14.157	-12.135	16,7
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf			
Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-4.960	-5.505	-9,9
Insgesamt	-47.462	-37.029	28,2

(8) SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN	01.01 30.09.2006 T€	01.01 30.09.2005 T€	Veränderung in %
Sonstige betriebliche Erträge	1.501	985	52,4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-331	-229	44,5
Insgesamt	1.170	756	54,8

Die Zunahme der sonstigen betrieblichen Erträge ist bedingt durch die Ausübung von Aktienoptionen und dem dadurch für die Mitarbeiter zu versteuernden geldwerten Vorteil. Die korrespondierende Position bildet der Personalaufwand.

(9) ERTRAGSTEUERN	01.01 30.09.2006	01.01 30.09.2005	Veränderung
	T€	T€	in %
tatsächlicher Steueraufwand	-3.685	-713	>100,0
latente Steuern	-2.773	-1.563	77,4
Insgesamt	-6.458	-2.276	>100,0

(10) SEGMENTBERICHT	FRSTATTIN	G				
(10) SEGMENT DERICHT						
	Skontroführung	Vermittlungs-	Kapitalmarkt-	Finanzportfolio-	Sonstiges/	
in T€	u. Eigenhandel	geschäft	dienstleistungen	verwaltung	Konsolidierung	Konzern
Zinsergebnis	-223	284	5	89	0	155
Risikovorsorge	0	6	3	0	0	9
Zinsergebnis nach						
Risikovorsorge Kreditgeschäft	-223	278	2	89	0	146
Provisionsergebnis	20.225	3.863	1.618	757	-263	26.200
Handelsergebnis	34.572	3.794	-83	8	-81	38.210
Ergebnis aus Available-for-Sale						
Beständen	374	0	5.815	0	-225	5.964
Ergebnis aus at Equity bewerteten						
Unternehmen	0	0	0		298	298
Ergebnis aus Finanzanlagen	0	0	0		0	0
Ergebnis aus Finanzgeschäft	34.946	3.794	5.732	8	-8	44.472
direkt zuordenbarer						
Verwaltungsaufwand	21.882	5.877	698	671	0	29.128
sonstiges betriebliches Ergebnis	1.395	-23	41	7	-250	1.170
Ergebnis nach direkt						
zuordenbaren						
Erträgen/Aufwendungen	34.461	2.035	6.695	190	-521	42.860
indirekt zuordenbarer						
Verwaltungsaufwand	11.848	5.007	1.239	536	-296	18.334
Ergebnis der gewöhnlichen						
Geschäftstätigkeit	22.613	-2.972	5.456	-346	-225	24.526
Risikoaktiva	130.800	35.115	20.362	3.890		190.167
Allokiertes Kapital	87.976	37.597	9.211	4.087		138.871
Rentabilität des allokierten						
Kapitals bezogen auf Gewinn vor						
Steuern	25,7%	-7,9%	59,2%	-8,5%		17,7%
Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt	94	38	7	7	101	247

Anhang (Notes)

Angaben zur Bilanz

(11) BARRESERVE	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Kassenbestand	0	1	>100,0
Guthaben Deutsche Bundesbank	182	2.585	-93,0
Insgesamt	182	2.586	-93,0

(12) FORDERUNGEN	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Forderungen an Kreditinstitute	67.718	24.057	>100,0
- täglich fällig	62.063	23.042	>100,0
- Sonstige Forderungen	5.655	1.015	>100,0
Forderungen an Kunden	3.159	2.916	8,3
Risikovorsorge für das Kreditgeschäft	-29	-22	31,8
Insgesamt	70.848	26.951	>100,0

Die Sonstigen Forderungen (Forderungen KI) haben eine Restlaufzeit von bis zu drei Monaten. Die Forderungen an den Kunden sind täglich fällig.

Die Veränderung der Risikovorsorge setzt sich zusammen aus dem Risikoaufwand (erfolgswirksamen Zuführungen und Direktabschreibungen) in Höhe von T€ -9 (siehe Note 2) und Abgängen (Inanspruchnahmen) von T€ 2).

(13) HANDELSAKTIVA	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche			
Wertpapiere	4.347	1.665	>100,0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	26.414	32.375	-18,4
Insgesamt	30.761	34.040	-9,6

(14) AVAILABLE-FOR-SALE BESTÄNDE	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Beteiligungen	7.666	6.686	14,7
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	14.300	19.405	-26,3
Anleihen und Schuldverschreibungen	3.949	3.650	8,2
Insgesamt	25.915	29.741	-12,9

(15) ANTEILE AN AT EQUITY BEWERTETEN UNTERNEHMEN	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Assoziierte Unternehmen	6.430	3.761	71,0
Fondsanteile	10.354	10.056	3,0
Insgesamt	16.784	13.817	21,5

(16) SACHANLAGEN	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.560	1.644	-5,1
Grundstücke und Bauten	20.271	20.832	-2,7
Insgesamt	21.831	22.476	-2,9

(17) IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche			
Rechte und Werte	16.177	19.030	-15,0
Geschäfts- oder Firmenwerte	2.581	2.581	0,0
Insgesamt	18.758	21.611	-13,2

(18) ERTRAGSTEUERANSPRÜCHE	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Steueransprüche aus tatsächlichen Steuerüberzahlungen	234	126	>100,0
Latente Steuererstattungsansprüche	25.404	27.948	-9,1
Insgesamt	25.638	28.074	-8,7

(19) SONSTIGE AKTIVA	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Sonstige Vermögensgegenstände	4.703	4.665	0,8
Rechnungsabgrenzungsposten	328	503	-34,8
Insgesamt	5.031	5.168	-2,7

(20) VERBINDLICHKEITEN	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.523	21.143	-31,3
- täglich fällig	1.371	7.339	-81,3
- mit vereinbarter Laufzeit	13.152	13.804	-4,7
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	36.517	16.911	>100,0
- täglich fällig	36.517	16.911	>100,0
Insgesamt	51.040	38.054	34,1

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten mit vereinbarter Laufzeit betreffen das Darlehen zur Refinanzierung des Geschäftsgebäudes und haben eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis fünf Jahre.

(21) HANDELSPASSIVA	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Derivative Finanzinstrumente mit negativem Marktwert	189	0	>100,0
Insgesamt	189	0	>100,0

(22) RÜCKSTELLUNGEN	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Pensionsrückstellungen	6.159	5.242	17,5
Andere Rückstellungen	2.273	1.703	33,5
Insgesamt	8.432	6.945	21,4

(23) ERTRAGSTEUERVERPFLICHTUNGEN	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Ausstehende tatsächliche Steuerzahlungen	2.691	341	>100,0
Latente Steuerverpflichtungen	3.139	3.753	-16,4
Insgesamt	5.830	4.094	42,4

(24) SONSTIGE PASSIVA	30.09.2006 T€	31.12.2005 T€	Veränderung in %
Sonstige Verbindlichkeiten	11.386	8.281	37,5
Insgesamt	11.386	8.281	37,5

Diese Position enthält hauptsächlich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und abzuführende Gehaltsabzüge.

(25) AUSSERBILANZIELLE VERPFLICHTUNGEN	30.09.2006	31.12.2005	Veränderung
	T€	T€	in %
Eventualverbindlichkeiten	170	170	0,0
- Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und			
Gewährleistungsverträgen	170	170	0,0
- Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für			
fremde Verbindlichkeiten	0	0	0,0
Unwiderrufliche Kreditzusagen	2.203	1.368	61,0
- Buchkredite an Kunden	2.203	1.368	61,0

Angaben zu Tochterunternehmen

Name, Sitz: Baader Management AG, Unterschleissheim

Kapital-/Stimmrechtsanteil: 100,00 %

Name, Sitz: Baader Service Bank GmbH, Unterschleissheim

Kapital-/Stimmrechtsanteil: 100,00 %

Name, Sitz: Baader Heins & Seitz Capital Management AG, Unterschleissheim

Kapital-/Stimmrechtsanteil: 70,00 %

Kennzahlenübersicht

KONZERN-GEWINN-UND VERLUSTRECHNUNG		01.01 30.09.2006	01.01 30.09.2005	Veränderung
Provisionsergebnis	Mio. €	26,20	16,77	56,2
Handelsergebnis	Mio. €	38,21	25,09	52,3
Verwaltungsaufwand	Mio. €	-47,46	-37,03	28,2
Jahresergebnis	Mio. €	18,05	3,86	>100,0
EPS	€	0,40	0,09	>100,0
KONZERN-BILANZ		30.09.2006	31.12.2005	Veränderung in %
Eigenkapital	Mio. €	138,87	127,09	9,3
Bilanzsumme	Mio. €	215,75	184,46	17,0
KENNZAHLEN DES GESCHÄFTS		30.09.2006	31.12.2005	Veränderung in %
Mitarbeiter		257	225	14,2
Orderbücher	Stück	103.896	61.552	68,8
AKTIENKURS DER BAADERBANK		01.01 30.09.2006	01.01 30.09.2005	Veränderung
				in %
Eröffnungskurs (02.01.)	€	3,38	2,55	32,5
Höchster Kurs	€	6,22	2,97	>100,0
Niedrigster Kurs	€	3,38	2,10	61,0
Schlusskurs (30.09.)	€	4,76	2,40	98,3
Marktkapitalisierung (30.09.)	Mio. €	218,53	110,18	98,3
Aktienumsatz (Tagesdurchschnitt)	Stück	60.341	35.942	67,9

^{* 45.908.682} Aktien

Baader Wertpapierhandelsbank AG Weihenstephaner Str. 4 85716 Unterschleissheim Telefon 089/5150-0 Fax 089/5150-1111 Email info@baaderbank.de www.baaderbank.de

